

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Dennis Gladiator (CDU) vom 31.03.21

und Antwort des Senats

Betr.: Mutmaßliche versuchte Wahlfälschung bei der SPD in Mitte

Einleitung für die Fragen:

Medienberichten zufolge soll der stellvertretende Fraktionsvorsitzende der SPD in der Bezirksversammlung Hamburg-Mitte, Yannick R., bei der digitalen Wahl um den Platz des Direktkandidaten für den Wahlkreis Hamburg-Mitte für den Bundestag am 26. März 2021 einen Täuschungsversuch begangen haben, indem er im Vorfeld Parteimitglieder ansprach und um deren Anmelde-daten gebeten habe, um an ihrer Stelle für sich selbst abstimmen zu können.

Er habe dies zwischenzeitlich eingeräumt, alle Ämter und Mandate mit sofortiger Wirkung niedergelegt und seine Bewerbung um die Kandidatur für den Bundestag zurückgezogen, berichtet das „Hamburger Abendblatt“ in seiner Ausgabe vom 30. März 2021.

Nach § 107a StGB wird die Wahlfälschung mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder Geldstrafe bestraft, der Versuch ist strafbar.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Einleitung für die Antworten:

Straftaten nach §§ 107 fortfolgende Strafgesetzbuch werden grundsätzlich von Amts wegen verfolgt.

Nach rechtlicher Würdigung des von dem Fragesteller in Bezug genommenen Falls durch die Staatsanwaltschaft ist die Einleitung eines Ermittlungsverfahrens von Amts wegen nicht beabsichtigt. Zureichende tatsächliche Anhaltspunkte für Verstöße gegen §§ 107a fortfolgende StGB oder andere Straftaten liegen derzeit nicht vor. Auch eine Strafanzeige ist bisher nicht bekannt.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

Frage 1: *Wurde gegen Yannick R. ein Ermittlungsverfahren eingeleitet?
Falls ja, wann, wegen welchen Delikts und wie stellt sich der Sachverhalt im Einzelnen dar?*

Frage 2: *Falls nein, weshalb nicht?*

Frage 3: *Falls nein, wurde Strafanzeige gegen ihn gestellt?*

Frage 4: *Falls nein, werden Strafverfahren nach den §§ 107 fortfolgende StGB von Amts wegen verfolgt?*

Antwort zu Fragen 1 bis 4:

Siehe Vorbemerkung.